

## Highlights

### Hohe Leistung

Zukunftssicheres Netzwerk mit 100-Gbit-Uplink, Weiterleitungsraten bis 1.607 Mio. Pakete/s, 32 MB Paketpuffer und 2,16 Tbit/s Switching-Bandbreite

### Zuverlässige Systeme

Redundanzmerkmale, wie im laufenden Betrieb austauschbare Netzteile und Lüftereinschübe. Kombinieren Sie bis zu 12 Switches als Stack zu einem einzigen Modul, um die Fehlertoleranz und Netzwerkzuverlässigkeit zu erhöhen.

### Flexible und offene Architektur

Unterstützt mehrere Software-Images, um den Anforderungen in einem Rechenzentrum oder Enterprise/ISP-Netzwerk gerecht zu werden. Unterstützt SDN Openflow v1.3 für ein offenes Netzwerk-Setup.



## DXS-3610 Serie

# Layer 3 Stackable 10G Managed Switches

## Merkmale

### Hohe Leistung und Flexibilität

- Zwei im laufenden Betrieb austauschbare Netzteilmodule für Versorgungsredundanz (1+1) und Lastverteilung
- Im laufenden Betrieb austauschbare Lüftereinschübe mit Luftstrom von vorn nach hinten für redundante Kühlung (N+1)
- Bis zu 1.200 Gbit Stack-Bandbreite bei zwölf Geräten, die als ein Modul fungieren

### Features für Rechenzentren

- IEEE 802.1Qbb Priority-based Flow Control (PFC)

### Erweiterte Funktionen

- MPLS
- ERPS (G.8032 v1/v2)
- MACSec<sup>1</sup> (nur 10G-BASE-T-Port des DXS-3610-54T)
- OpenFlow v1.3

### OAM

- IEEE 802.3ah Ethernet link OAM
- IEEE 802.1ag
- ITU-TY.1731

### Benutzerfreundliche Verwaltung

- D-View, D-Link Network Assistant (DNA) Software, webbasierte grafische Benutzeroberfläche, Befehlszeile (CLI) über Telnet, SSH oder RJ-45-Konsolen-/Verwaltungsport

Die Layer 3 Stackable 10G Managed Switches der DXS-3610 Serie von D-Link sind eine Reihe neuer, kompakter Hochleistungs-Switches mit ultraniedriger Latenz, die sich für Unternehmens- und Campusnetzwerke sowie für Aggregation-Netzwerke von Dienstleistern eignen. Erhältlich in zwei Varianten mit 48 10-Gigabit-Ports (Base-T) oder 10-Gigabit-Ports (SFP+) plus 6 100-Gigabit-Ports (QSFP28), die entweder in Uplink- oder Stacking-Konfiguration genutzt werden können. Die DXS-3610 Serie ist sowohl mit regulärem als auch mit erweitertem Software-Image verfügbar. Das Standard-Image umfasst ein breites Spektrum an Protokollen für Layer 2, VLAN, Multicasting, Quality of Service (QoS), Sicherheit, Rechenzentren und statisches Routing, einschließlich RIP, VRRP und OSPF. Das erweiterte Image bietet umfassendes IPv4/v6-Routing, einschließlich BGP- und L3-Multicasting-Funktionen wie IGMP, MLD, PIM-DM, SM, SDM, SSM und DVMRP. Das erweiterte Image unterstützt auch L2/L3 MPLS VPN, wodurch die Geräte der DXS-3610 Serie als Core-Router in Unternehmen oder als Aggregation-Switches in einer MPLS-Umgebung einsetzbar sind. Darüber hinaus sorgt das Switch Resource Management dafür, dass die Größe der Hardwaretabelle dynamisch angepasst werden kann. Die DXS-3610 Serie unterstützt zudem wichtige Funktionen von OpenFlow 1.3, sodass der Switch über einen OpenFlow-Controller gesteuert werden kann.



Das Netzwerk ist das Rückgrat Ihres Unternehmens. Auch im Falle eines Falles muss es betriebsfähig bleiben. D-Link Assist ist ein Express-Supportservice, der fehlerhafte Geräte schnell und effizient ersetzt. Dieser Support sorgt für maximale Verfügbarkeit und ist immer nur einen Anruf entfernt. Darauf können Sie sich verlassen.

Für alle D-Link Produkte mit 5-jähriger oder begrenzter lebenslanger Garantie gilt der Next Business Day Service ohne Zusatzkosten. Das bedeutet, nachdem ein Produktfehler festgestellt wurde, sendet Ihnen D-Link bereits am nächsten Arbeitstag ein Ersatzprodukt zu. Wenn Sie das Ersatzprodukt erhalten haben, schicken Sie das defekte Gerät einfach an uns zurück. Sämtliche Produkte mit 2- oder 3-jähriger Garantie können ebenfalls vom Next Business Day Austauschservice profitieren, wenn die optionale 3-jährige Garantieverlängerung erworben wurde.

Weitere Informationen unter [eu.dlink.com/services](http://eu.dlink.com/services)

Technische Spezifikationen		
Allgemein	DXS-3610-54S	DXS-3610-54T
Bauform	• 19 Zoll, Rackmontage mit 1 HE	
Schnittstellen	• 48 x Ethernet-Port mit 1/10 Gbit/s (SFP/SFP+) • 6 x Ethernet-Port mit 40/100 Gbit/s (QSFP+/QSFP28)	• 48 x Ethernet-Port mit 1/10 Gbit/s (Base-T) • 6 x Ethernet-Port mit 40/100 Gbit/s (QSFP+/QSFP28)
Konsolenport	• RJ-45-Konsolenport für netzwerkunabhängige Verwaltung	
Management-Port	• RJ-45-Ethernet-Port (10/100/1000 Gbit/s, BASE-T) für netzwerkunabhängige Remote-Verwaltung	
USB-Port	• 1 x USB-2.0-Port (Typ A)	
Leistung		
Switchkapazität	• 2,16 Tbit/s	
Max. Weiterleitungsrate	• 1607,04 Mio. Pakete/s	
Paketpuffer	• 32 MB	
MAC-Adressentabelle <sup>2</sup>	• bis zu 288.000 Einträge	
IPv4-Routingtabelle <sup>2</sup>	• bis zu 32.000 Einträge	
IPv6-Routingtabelle <sup>2</sup>	• bis zu 16.000 Einträge	
IPv4-Weiterleitungstabelle <sup>2</sup>	• bis zu 144.000 Einträge	
IPv6-Weiterleitungstabelle <sup>2</sup>	• bis zu 144.000 Einträge	
Jumbo-Frame-Größe	• 9.436 Byte	
Geräteeigenschaften		
Stromversorgung	• redundante Netzteile 1+1 • Eingang: 100 bis 240 V AC, 50/60 Hz	
Maximale Leistungsaufnahme	• 320,8 W	• 330,2 W
Leistungsaufnahme im Standby-Modus	• 120,6 W	• 108,2 W
Wärmeabgabe (max.)	• 1.083 BTU/h	• 1.126 BTU/h
Geräuschentwicklung	• max.: 79,4 dB(A) • min.: 65,3 dB(A)	• max.: 76,6 dB(A) • min.: 69,7 dB(A)
Lüfter	• 5 Lüfter	
Abmessungen (B x L x H)	• 441,0 x 487,44 x 43,5 mm	
Gewicht	• 9,80 kg	• 9,88 kg
Betriebstemperatur	• 0 bis 45 °C	
Lagertemperatur	• -40 bis 70 °C	
Luftfeuchtigkeit im Betrieb	• 0–95 % RH	
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	• 0–95 % RH	
MTBF	• 94.262 Stunden	• noch offen
Zertifizierungen		
Sicherheit	• CB, cUL, LVD	
EMV	• FCC, CE, C-Tick, IC, VCCI	

Funktionen des Standard-Image (SI)		
Stacking	<ul style="list-style-type: none"> <li>virtuelles Stacking/Clustering von bis zu 32 Geräten</li> <li>unterstützt D-Link Single IP Management</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Physisches Stacking</li> <li>bis zu 1.200 Gbit Stack-Bandbreite</li> <li>bis zu 12 Switches in einem Stack</li> <li>Ring-/Busstruktur</li> </ul>
L2-Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>MAC-Adressentabelle               <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 288.000 Einträge<sup>2</sup></li> </ul> </li> <li>Flow Control               <ul style="list-style-type: none"> <li>802.3x Flow Control mit Vollduplex</li> <li>Back Pressure mit Halbduplex</li> <li>HOL Blocking Prevention</li> </ul> </li> <li>Spanning Tree Protocol               <ul style="list-style-type: none"> <li>802.1D STP</li> <li>802.1w RSTP</li> <li>802.1s MSTP</li> <li>unterstützt Root Restriction</li> </ul> </li> <li>Jumbo Frame               <ul style="list-style-type: none"> <li>bis zu 9.416 Byte</li> </ul> </li> <li>Multi-Chassis Link Aggregation Group (MLAG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>802.1AX Link Aggregation               <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 32 Gruppen pro Gerät, 12 Ports pro Gruppe</li> </ul> </li> <li>ERPS (Ethernet Ring Protection Switching)</li> <li>Port Mirroring               <ul style="list-style-type: none"> <li>unterstützt 1:1, n:1</li> <li>unterstützt Mirroring für Tx/Rx/beide</li> <li>Unterstützt 4 Mirroring-Gruppen</li> </ul> </li> <li>Flow Mirroring               <ul style="list-style-type: none"> <li>unterstützt 1:1, n:1</li> <li>unterstützt Mirroring für Rx</li> <li>unterstützt 4 Mirroring-Gruppen</li> </ul> </li> <li>RSPAN Mirroring</li> <li>Loopback Detection</li> <li>L2 Protocol Tunneling</li> </ul>
L2-Multicast-Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>L2-Multicast-Filterung               <ul style="list-style-type: none"> <li>leitet alle Gruppen weiter</li> <li>leitet alle nicht registrierten Gruppen weiter</li> <li>filtert alle nicht registrierten Gruppen</li> </ul> </li> <li>MLD Snooping               <ul style="list-style-type: none"> <li>MLD v1/v2 Snooping</li> <li>unterstützt max. 8.000 MLD-Snooping-Gruppen</li> <li>hostbasiertes MLD Snooping Fast Leave</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IGMP Snooping               <ul style="list-style-type: none"> <li>IGMP v1/v2/v3 Snooping</li> <li>unterstützt max. 16.000 IGMP-Snooping-Gruppen</li> <li>unterstützt 1.000 statische Multicast-Adressen</li> <li>IGMP je VLAN</li> <li>hostbasiertes IGMP Snooping Fast Leave</li> </ul> </li> <li>PIM Snooping</li> </ul>
L3-Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>ARP               <ul style="list-style-type: none"> <li>512 statische ARP-Einträge</li> <li>unterstützt Gratuitous ARP</li> </ul> </li> <li>IPv6 Tunneling               <ul style="list-style-type: none"> <li>statisch</li> <li>ISATAP</li> <li>GRE</li> <li>6to4</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IP-Schnittstelle               <ul style="list-style-type: none"> <li>unterstützt 256 Schnittstellen</li> </ul> </li> <li>Loopback Detection</li> <li>IPv6 Neighbor Discovery (ND)</li> <li>IP-Helper</li> </ul>
L3-Routing	<ul style="list-style-type: none"> <li>Statisches Routing               <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 1.000 IPv4-Einträge</li> <li>max. 512 IPv6-Einträge</li> <li>unterstützt sekundäre Route</li> <li>unterstützt Equal Cost/Weighted Cost Multi-Path Route</li> </ul> </li> <li>Standardrouting               <ul style="list-style-type: none"> <li>unterstützt gemeinsame Hardware-Routing-Einträge von IPv4/IPv6                   <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 32.000 IPv4-Einträge</li> <li>max. 16.000 IPv6-Einträge</li> </ul> </li> <li>unterstützt gemeinsame Hardware-Einträge für L3-Weiterleitung von IPv4/IPv6                   <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 144.000 IPv4-Einträge<sup>2</sup></li> <li>max. 144.000 IPv6-Einträge<sup>2</sup></li> </ul> </li> </ul> </li> <li>Route Redistribution               <ul style="list-style-type: none"> <li>Standardrouting</li> <li>statisches Routing</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Graceful Restart (GR) Helper</li> <li>richtlinienbasiertes Routing</li> <li>Bidirectional Forwarding Detection (BFD)               <ul style="list-style-type: none"> <li>statisches IPv4/IPv6-Routing</li> <li>RIP/RIPng</li> <li>unterstützt OSPF</li> <li>unterstützt VRRP</li> </ul> </li> <li>OSPF               <ul style="list-style-type: none"> <li>OSPFv2/v3</li> <li>statisches IPv4-Routing</li> <li>OSPF Passive Interface</li> <li>OSPF Equal Cost Route</li> </ul> </li> <li>RIP               <ul style="list-style-type: none"> <li>RIPv1/v2</li> <li>RIPng</li> </ul> </li> <li>VRRPv2/v3</li> </ul>
VLAN	<ul style="list-style-type: none"> <li>802.1Q</li> <li>802.1v Protokollbasiertes VLAN</li> <li>Doppel-VLAN (Q-in-Q)               <ul style="list-style-type: none"> <li>portbasiertes Q-in-Q</li> <li>selektives Q-in-Q</li> </ul> </li> <li>portbasiertes VLAN</li> <li>MAC-basiertes VLAN</li> <li>subnetzbasierendes VLAN</li> <li>privates VLAN</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>VLAN-Gruppe               <ul style="list-style-type: none"> <li>max. 4 statische VLAN-Gruppen</li> <li>max. 4094 VIDs</li> </ul> </li> <li>GVRP               <ul style="list-style-type: none"> <li>bis zu 4.000 dynamische VLANs</li> </ul> </li> <li>VLAN Translation</li> <li>ISM VLAN (Multicast VLAN)</li> <li>privates VLAN</li> <li>Super VLAN</li> <li>VLAN Trunking</li> </ul>

AAA	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 802.1X-Authentifizierung <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt portbasierte Zugriffssteuerung</li> <li>• unterstützt hostbasierte Zugriffssteuerung</li> </ul> </li> <li>• dynamische VLAN-Zuweisung</li> <li>• identitätsabhängige Richtlinienzuweisung (VLAN/ACL/QoS)</li> <li>• webbasierte Zugriffssteuerung (WAC) <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt portbasierte Zugriffssteuerung</li> <li>• unterstützt hostbasierte Zugriffssteuerung</li> </ul> </li> <li>• dynamische VLAN-Zuweisung</li> <li>• identitätsabhängige Richtlinienzuweisung (VLAN/ACL/QoS)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MAC-basierte Zugriffssteuerung (MAC) <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt portbasierte Zugriffssteuerung</li> <li>• unterstützt hostbasierte Zugriffssteuerung</li> </ul> </li> <li>• dynamische VLAN-Zuweisung</li> <li>• identitätsabhängige Richtlinienzuweisung (VLAN/ACL/QoS)</li> <li>• Gast-VLAN</li> <li>• Compound-Authentifizierung</li> <li>• Microsoft NAP <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt 802.1x NAP</li> <li>• unterstützt DHCP NAP</li> </ul> </li> <li>• RADIUS- und TACACS+-Authentifizierung</li> <li>• Authentifizierungsdatenbank-Ausfallsicherung</li> <li>• Trusted Host</li> </ul>
QoS (Quality of Service)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 802.1p Quality of Service (QoS)</li> <li>• 8 Queues pro Port</li> <li>• Queue-Modus <ul style="list-style-type: none"> <li>• strikt</li> <li>• Weighted Round Robin (WRR)</li> <li>• strikt + WRR</li> <li>• Round Robin (RR)</li> <li>• Weighted Deficit Round Robin (WDRR)</li> </ul> </li> <li>• QoS basierend auf: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 802.1p Queue-Priorisierung</li> <li>• DSCP</li> <li>• IP-Adresse</li> <li>• MAC-Adresse</li> <li>• VLAN</li> <li>• IPv6 Traffic Class</li> <li>• IPv6 Flow Label</li> <li>• TCP-/UDP-Port</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bandbreitensteuerung <ul style="list-style-type: none"> <li>• portbasiert (Eingang/Ausgang, min. Granularität 8 Kbit/s)</li> <li>• flowbasiert (Eingang/Ausgang, min. Granularität 8 Kbit/s)</li> <li>• Bandbreitensteuerung pro Port (min. Granularität 8 Kbit/s)</li> </ul> </li> <li>• Three Color Marker <ul style="list-style-type: none"> <li>• trTCM</li> <li>• srTCM</li> </ul> </li> <li>• Überlastungssteuerung <ul style="list-style-type: none"> <li>• WRED</li> </ul> </li> <li>• unterstützt folgende Aktionen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 802.1p-Prioritätstag neu markieren</li> <li>• ToS/DSCP-Tag neu markieren</li> <li>• Bandbreitensteuerung</li> <li>• Committed Information Rate (CIR)</li> </ul> </li> </ul>
Access Control List (ACL)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ACL basierend auf: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 802.1p-Priorisierung</li> <li>• VLAN</li> <li>• MAC-Adresse</li> <li>• EtherType</li> <li>• IP-Adresse</li> <li>• DSCP</li> <li>• Protokolltyp</li> <li>• TCP-/UDP-Portnummer</li> <li>• IPv6 Traffic Class</li> <li>• IPv6 Flow Label</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• max. ACL-Einträge: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2.304 ACL-Regeln für Eingang</li> <li>• 2.000 ACL-Regeln für Ausgang</li> <li>• 3.000 VLAN Access Maps</li> </ul> </li> <li>• zeitbasierte ACL</li> </ul>
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Portsicherheit <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt bis zu 12.000 MAC-Adressen pro Port/System</li> </ul> </li> <li>• Broadcast/Multicast/Unicast Storm Control</li> <li>• D-Link SafeGuard Engine</li> <li>• DHCP-Serverprüfung</li> <li>• IP-MAC-Port Binding (IMPB)</li> <li>• Dynamic ARP Inspection</li> <li>• IP Source Guard</li> <li>• DHCP Snooping</li> <li>• IPv6 Snooping</li> <li>• DHCPv6 Guard</li> <li>• IPv6 Route Advertisement (RA) Guard</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IPv6 ND Inspection</li> <li>• Schutz vor ARP-Spoofing <ul style="list-style-type: none"> <li>• max. 64 Einträge</li> </ul> </li> <li>• Traffic Segmentation</li> <li>• SSL <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt IPv4/v6-Zugriff</li> <li>• unterstützt TLS 1.2</li> </ul> </li> <li>• SSH <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt v2</li> <li>• unterstützt IPv4/v6-Zugriff</li> </ul> </li> <li>• BPDU-Angriffsschutz</li> <li>• DOS-Angriffsschutz</li> </ul>

<p>Verwaltung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• webbasierte grafische Benutzeroberfläche</li> <li>• Befehlszeile (CLI)</li> <li>• TELNET-Server/Client</li> <li>• TFTP-Client</li> <li>• FTP-Client</li> <li>• Datenverkehrsüberwachung</li> <li>• SNMP               <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterstützt v1/v2c/v3</li> </ul> </li> <li>• SNMP-Trap</li> <li>• Systemprotokoll</li> <li>• DHCP-Client</li> <li>• DHCP-Server</li> <li>• DHCP-Relay-Optionen 12, 60, 61</li> <li>• mehrere Images</li> <li>• mehrere Konfigurationen</li> <li>• Flash-Dateisystem</li> <li>• Microsoft® Network Load Balancing (NLB)</li> <li>• Switch Resource Management (SRM)</li> <li>• sFlow</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DNS-Resolver</li> <li>• CPU-Überwachung</li> <li>• MTU-Einstellung</li> <li>• Traceroute und Ping</li> <li>• LLDP/LLDP-MED</li> <li>• DNS-Relay</li> <li>• SMTP</li> <li>• DHCP-Autokonfiguration</li> <li>• SNTP</li> <li>• RCP (Remote Copy Protocol)</li> <li>• RMONv1</li> <li>• RMONv2</li> <li>• Trusted Host</li> <li>• Kennwortverschlüsselung</li> <li>• Debug-Befehl</li> <li>• IPv6 Stateless Address Auto-configuration (SLAAC)</li> <li>• D-Link Discover Protocol (DDP)</li> <li>• D-Link License Management System (DLMS)</li> <li>• OpenFlow v1.3</li> </ul>
<p>Zusätzliche Funktionen des erweiterten Image (EI)</p>		
<p>L3-Multicasting</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Multicast-Tabellengröße: bis zu 16.000 Einträge<sup>3</sup></li> <li>• IGMP v1, v2c, v3</li> <li>• PIM-SM IPv4/IPv6</li> <li>• PIM-DM</li> <li>• Multicast Source Discovery Protocol (MSDP)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PIM-Sparse-Dense-Modus</li> <li>• PIM-SSM</li> <li>• DVMRP v3</li> <li>• MLD v1/v2</li> </ul>
<p>MPLS</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Label Distribution Protocol (LDP)</li> <li>• Penultimate Hop Popping (PHP)</li> <li>• Virtual Private Wire Service (VPWS)</li> <li>• Virtual Private LAN Service (VPLS)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• BGP/MPLS VPN               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Multiprotokoll-Erweiterungen für BGP4</li> <li>• Virtual Routing Forwarding (VRF)</li> </ul> </li> <li>• LSP MPLS Ping/Traceroute</li> <li>• VCCV Ping/Traceroute</li> </ul>
<p>L3 VPN</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MPLS/BGP L3 VPN</li> <li>• MP-BGP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VRF-aware Application</li> </ul>
<p>L3-Routing</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• BGP v4/v4+</li> <li>• IS-IS</li> <li>• IS-ISv6</li> <li>• VRF Lite               <ul style="list-style-type: none"> <li>• BGPv4</li> <li>• OSPFv2</li> </ul> </li> <li>• statisches IPv4-Routing</li> <li>• RIPv1/2</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IP Directed Broadcast</li> <li>• Bidirectional Forwarding Detection (BFD)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• BGP</li> </ul> </li> </ul>

## Standards

### MIB- und RFC-Standards

- RFC1213 MIB II
- RFC1907 SNMP v2 MIB
- RFC5519 IGMP v3 MIB
- RFC1724 RIP v2 MIB
- RFC2021 RMONv2 MIB
- RFC1643, RFC2358, RFC2665 Ether-like MIB
- RFC4836 802.3 MAU MIB
- RFC4363 802.1p MIB
- RFC2618 RADIUS Authentication Client MIB
- RFC4292 IP Forwarding Table MIB
- RFC2932 IPv4 Multicast Routing MIB
- RFC2934 PIM MIB for IPv4
- RFC2620 RADIUS Accounting Client MIB
- RFC2925 Traceroute MIB
- RFC2925 Ping MIB
- RFC1850 OSPF MIB
- Private MIB
- RFC1112, RFC2236, RFC3376, RFC4541 IGMP Snooping
- RFC4363 802.1v
- RFC2338 VRRP
- RFC1058, RFC1388, RFC1723, RFC2453, RFC2080 RIP
- RFC1370 Applicability Statement for OSPF
- RFC1765 OSPF Database Overflow
- RFC2328 OSPF v2
- RFC2740 OSPF for IPv6
- RFC3101 OSPF Not-So-Stubby Area (NSSA) – Option, ersetzt RFC1587
- RFC2328 ersetzt RFC2178
- RFC2178 ersetzt RFC1583
- RFC1771, RFC1997, RFC2439, RFC2796, RFC2842, RFC2918 BGP
- RFC3973 PIM-DM
- RFC5059 PIM-SM
- RFC3569, RFC4601, RFC4608, RFC4607, RFC4604 PIM SSM
- RFC3376 IGMP
- RFC2475 Priority Queue Mapping
- RFC2475, RFC2598 Class of Service (CoS)
- RFC2597, RFC2598 QoS Flow Actions
- RFC2697, RFC2698 Three Color Marker, RFC2093, RFC2904, RFC2095, RFC2906 AAA
- RFC1321, RFC2144, RFC2313, RFC2420, RFC2841, RFC3394 Encryption
- RFC2289 One-Time
- RFC3580 802.1X
- RFC2866 RADIUS Accounting
- RFC2138, RFC2139, RFC2865, RFC2618 RADIUS Author. for Management Access
- RFC1492 TACACS+ Auth. for Management Access
- RFC2068, RFC2616 Web-based GUI
- RFC854 Telnet Server
- RFC783, RFC1350 TFTP Client
- RFC1157, RFC1901, RFC1908, RFC2570, RFC2574, RFC2575, RFC3411-17 SNMP
- RFC3164 System Log
- RFC2819 RMON v1
- RFC951, RFC1542, RFC2131, RFC3046 BootP/DHCP Client
- RFC1769 Time Setting
- RFC2131 DHCP Server
- RFC1191 MTU Setting
- RFC1065, RFC1066, RFC1155, RFC1156, RFC2578 MIB Structure
- RFC1215 MIB Traps Convention
- RFC4188 Bridge MIB
- RFC1157, RFC2571-2576, RFC3411-3415, RFC3418 SNMP MIB
- RFC1901-1908, RFC1442, RFC2578 SNMP v2 MIB
- RFC2737 Entity MIB
- RFC768 UDP
- RFC791 IP
- RFC792 ICMP
- RFC793 TCP
- RFC826 ARP
- RFC1338, RFC1519 CIDR
- RFC2716, RFC3748 EAP
- RFC2571, RFC2572, RFC2573, RFC2574 SNMP

# DXS-3610 Serie Layer 3 Stackable 10G Managed Switches

Optionale Lizenzen und Zubehör	
DXS-3610-54S-SE-LIC	• Lizenz für Standard-Image auf erweitertes Image für DXS-3610-54S
DXS-3610-54T-SE-LIC	• Lizenz für Standard-Image auf erweitertes Image für DXS-3610-54T
DXS-PWR700AC	• Modulares AC-Netzteil, 770 W, Luftstrom von vorn nach hinten
DXS-FAN200	• Lüftereinschub mit Luftstrom von vore nach hinten
Optionale Verwaltungssoftware	
DV-700-N25-LIC	• D-View 7 – Lizenz für 25 Nodes
DV-700-N250-LIC	• D-View 7 – Lizenz für 250 Nodes
DV-700-P10-LIC	• D-View 7 – Lizenz für 10 Probes
Optionale QSFP28-Transceiver für 100-Gigabit-Ethernet <sup>4</sup>	
DEM-Q2801Q-SR4	• Transceiver 100GBASE-SR4 QSFP28, Multimode, 100 m, SR4
DEM-Q2810Q-LR4	• Transceiver 100GBASE-LR4 QSFP28, Singlemode, 10 km, LR4
Optionale SFP+-Transceiver für 40-Gigabit-Ethernet <sup>4</sup>	
DEM-QX01Q-SR4	• 40GBASE-SR4, Multimode, OM3: 100 m/OM4: 150 m
DEM-QX10Q-LR4	• 40GBASE-LR4, Singlemode, 10 km
Optionale SFP+-Transceiver für 10-Gigabit-Ethernet <sup>4</sup>	
DEM-431XT	• Transceiver 10GBASE-SR SFP+ (ohne DDM), 80 m: OM1 & OM2 MMF, 300 m: OM3 MMF
DEM-432XT	• Transceiver 10GBASE-LR SFP+ (ohne DDM), 10 km
Optionale SFP-Transceiver für 1-Gigabit-Ethernet <sup>4</sup>	
DEM-310GT	• Transceiver 1000BASE-LX SFP, Singlemode-Glasfaser, 10 km, 3,3 V Betriebsspannung
DEM-311GT	• Transceiver 1000BASE-SX SFP, Multimode-Glasfaser, 550 m, 3,3 V Betriebsspannung
DEM-312GT2	• Transceiver 1000BASE-SX SFP, Multimode-Glasfaser, 2 km, 3,3 V Betriebsspannung
DGS-712	• Transceiver 1000BASE-TX SFP
Optionale QSFP28-Direct-Attach-Kabel für 100-Gigabit-Ethernet	
DEM-CB100Q28	• Direct-Attach-Kabel, QSFP28 zu QSFP28, 100 Gbit/s, 1 m
Optionale QSFP+-Direct-Attach-Kabel für 40-Gigabit-Ethernet	
DEM-CB300QXS	• Direct-Attach-Kabel QSFP+ zu QSFP+, 40 Gbit/s, 3 m
Optionale SFP+-Direct-Attach-Kabel für 10-Gigabit-Ethernet	
DEM-CB100S	• Direct-Attach Kabel 10G SFP+ auf SFP+, 1 m
DEM-CB300S	• Direct-Attach-Kabel SFP+ zu SFP+, 10 Gbit/s, 3 m

<sup>1</sup> Wird in zukünftigen Releases unterstützt.

<sup>2</sup> Basierend auf dem Höchstwert von Switch Resource Management (SRM).

<sup>3</sup> Gemeinsame Tabelle für alle Multicast-Funktionen.

<sup>4</sup> Unterstützt nur Vollduplex-Modus.



Weitere Informationen: [www.dlink.com](http://www.dlink.com)

**D-Link European Headquarters.** D-Link (Europe) Ltd., First Floor, Artemis Building, Odyssey Business Park, West End Road, South Ruislip HA4 6QE, United Kingdom. Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. D-Link ist eine eingetragene Marke der D-Link Corporation und ihrer Tochtergesellschaften. Alle sonstigen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. ©2020 D-Link Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Auslassungen vorbehalten.

Stand Oktober 2020

**D-Link®**